Ambtliches Protokoll der 3624. Sippung des Faustreyches vom 15. im Eismond a. U. 160 „Reychsgeburtstagsfeyer“

Beginn: Glock 8:02 d.A.

Vorsitz: OK Rt. RuF

Anwesend: 21 Sassen der Francofurta (siehe Anlage)
6 Gastrecken (siehe Anlage)

Entschuldigt: 3 Sassen der Francofurta (siehe Anlage)

Nach den Einführungsfechsungen des „C“ Rt. Purtke, „Halbzeit und Geburtstag“ und des Truchsesses Rt. Fei Schee schmückt jener den fungierenden Oberschlaraffen, diesmal ausdrücklich ohne Fauchen, mit dem Abzeichen seiner Würde, dem Aha-Orden.
Mit dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Apisti-Kuss übernimmt Seine Herrlichkeit Rt. RuF die Funktion und erklärt das Faustreych heute kurzerhand zum heiligen Reych.

Sogleich eine Wortmeldung des Junkermeisters Rt. Fei Schee, der schon wieder seine Knüte vermisst. Geplänkel zwischen und gute Ratschläge von den Rtt. RuF, Quark, Schlippche, Taifun und DaXL, abschließend erklärt der Fungierende, Rt. RuF die Knüte zum Heiligtum des Reyches.
Im Anschluss zelebriert der „C“ Rt. Don Cario einen gar feyerlichen Eynritt für die sechs Gastrecken, die mit Jubel und lauten Lulus empfangen werden.

Spontan und a cappella wird Klang 3, Abendlied angestimmt und die Junkertafel hängt ebenso spontan in gewohnter Weise eine Strophe an. Der fungierende OS Rt. RuF pönt sich ob des Versäumnisses selbst und der Schatzmeister Rt. DaXL hat für den Rest der Sippung gute Laune. Also fast. Rt. RuF begrüßt die Gäste, dankt ihnen für ihren Eynritt und dann labt sie der Mundschenk Rt. „phi“SAX nach voran gegangener Fechsung mit weißer Lethe.

Rt. Eulefandt entzündet die blaue Kerze der Freundschaft, dann ertönt das Abendlied erneut, diesmal mit Begleitung von Rt. Aulenspeegel am Clavicimbel. Und nachdem der Junkertafel nahegelegt wurde, auf „ihre“ Strophe zu verzichten, hängen die Rtt. Ned zum Spaß, DaXL, „phi“SAX und Apisti-Kuss in alter Verbundenheit diese Strophe an. Das ist Rt. Schlippche neben der vom Thron dedizeirten Flasche Lethe eine weitere Bouteille wert.
Der „M" Rt. Apisti-Kuss verliest das Ambtliche Protokoll der letzten Sippung, die meisten Nennungen entfallen auf den seinerzeit fungierenden Rt. Schlippche, der das auch vollkommen in Ordnung findet. Ein Blitz des Rt. Quark und Rt. Schlippche dankt seinem ehemaligen Freund.
Es folgt ein Geplänkel zwischen den Rtt. Schlitz-Fritz, Fei Schee und Schlippche, irgendwas mit Bildung.
Dann erfolgt Gegenzeichnung des Protokolls durch den Schulamtsdirektor Rt. Schlitz-Fritz, nach Meinung der Herrlichkeit Rt. RuF einer der wenigen im Reych, die lesen und schreiben können.
Der „K“ Rt. Aber-Trotzdem verliest die Reychspost und weist im Besonderen auf die anstehende Einkleidung unseres Rt. Pyronix im h.R. Am Elbgestade hin.
Es ertönt Klang 24, Geburtstagslied für Rt. „phi“SAX und selbstverständlich für das heute heilige Reych Francofurta und der fungierende OS Rt. RuF weist an, Schaumlethe auszuschenken.
Es steigt das Säckellied derer Francofurten als Schnorrlied, während Rt. „phi“SAX mit dem Klapperuhu durch die Reihen geht.

Es folgt die feyerliche Einkleidung des Kn. 394, ehemals Prüfling Reuter. Rt. Eulefandt weist darauf hin, dass das h.R. Grosse Gold Grube ebenfalls die Nummer 394 trägt und lädt die Sassenschaft uhuhertzlich ein.
Im Anschluss wird Rt. Ned zum Spaß vor die Stufen des Thrones gerufen und erhält mit Dank und Würdigung den 2. Pilgervater-Ahnen.

Schmuspause von 9.35 bis 9.50 d. A.

Es beginnt der 2. Teil der Sippung und das Thema des heutigen Abends lautet:

134. Reychsgeburtstagsfeyer (10. 01. a. U. 26)

Doch zunächst verliest Rt. Quark das SVNAP der vorangegangenen Sippung, welches Wortmeldung der Rt. Fei Schee, Phoenix und Ned zum Spaß nach sich zieht und außerdem dazu führt, dass Rt. Quark im Ausgleich zu einer sehr hoch ausfallenden Pön nunmehr mit den restlichen NAPs der Winterung beauftragt wird.
Unser „Z“ Rt. Aulenspeegel spielt den Schneewalzer am Clavicimbel und Rt. Taifun sowie Rt. Apisti-Kuss üben schon mal für den Schlaraffenball in Bregenz.
Einige kurze Wortbeiträge bzw. Blitze der Ritter Quark, Schlitz-Fritz, Phoenix und Fei Schee, dann wird die Fechsungsliste eröffnet.
Zum Reychsgeburtstag erinnert als Erstes Rt. Taifun an unsere Gründerväter, danach verkündet der Reychsküchenwart Rt. Ned zum Spaß, dass ab sofort Goethes Fäustchen als Labung erhältlich ist.
Es folgt die musikalische Fechsung „Fritze Bollmann“ der Rtt. Phoenix und Aulenspeegel.
Danach erläutert der Prüfling Graupe Entfernungen und Maßeinheiten gefolgt vom Kn. 391 in Vertretung des Rt. Sodalis mit dem „Schneeflock“. Wortmeldungen der Rtt. Ned zum Spaß, Taifun, Quark, Fei Schee, DaXL und Schlippche, verbunden mit einer Pön, welche allerdings in Vergessenheit gerät. Die Laune des Schatzmeisters Rt. DaXL ist fortan nicht mehr so gut.
Wie auch immer bringt uns daraufhin Rt. Eulefandt ein Ständchen zum Wiegenfest.
Überraschend findet sich die Knüte des Gestrengen wieder. Wortmeldungen der Rtt. Aber-Trotzdem, Apisti-Kuss, DaXL und Schlippche.
Nun noch der philosophische Dreisatz von Rt. Ned zum Spaß und zwar heute die Nr. 909.
Zum Abschluss spielen Jk. Axel und Jk. Günter das Sandmännchen „Moon River“.

Rt. RuF verabschiedet die eingerittenen Gäste, dankt allen, die zum Gelingen der heutigen Sippung beigetragen haben und dann verlöscht Rt. Phoenix die blaue Kerze der Freundschaft. Es folgt noch das Sippungsschlußlied, begleitet von Rt. Aulenspeegel am Clavicimbel.

Mit dem Schlaraffenschwur und dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Apisti-Kuss schließt der fungierende OS Rt. RuF um Glock 11.25 d. A. die heutige Sippung.

Der Fungierende:

Der Protokollant:
Apisti-Kuss
Reychsmarschall

Der Gegenzeichnende:

<u>Anlage</u>

Anlage zum Protokoll der 3624. Sippung vom 15. im Eismond a.U.160

Folgende Gastrecken ritten ein:

Rt. Spedizius / Lubeca (57)
Rt. Phoenix / Hagena (189)
Rt. Florentino / Dresa Florentis (411)
Rt. Eulefandt / Grosse Gold Grube (394)
Rt. PiPaPo / Tarimundis (121)
ER U-Husar / Tarimundis (121)

Vom Faustreych waren anwesend:

Die Ritter Aber-Trotzdem, Apisti-Kuss, Aulenspeegel, DaXL, Don Cario, Fei Schee, Gupf, Ka-Jus, Ned zum Spaß, „phi“SAX, Purtke, Quark, RuF, Schlippche, Schlitz-Fritz, Süh-mol-süh, Taifun, Jk. Uwe, Kn. 392, Kn. 394, Prüfling Graupe

Vom Faustreych waren entschuldigt:

Die Ritter, Fit, Ho-Tschi-Bumh, Null Uhr 20

Apisti-Kuss
Reychsmarschall